

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[5616.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mein in

Annaberg

bestehendes Filialgeschäft dem bisherigen Geschäftsführer desselben

Herrn **Hermann Graser** aus Luckau mit Activen und Passiven am 1. Januar d. J. käuflich überlassen habe.

Der erfreuliche Aufschwung, den das Geschäft in der kurzen Zeit seines Bestehens unter Herrn Graser's Leitung genommen, bürgt für die selbständige Lebensfähigkeit des Etablissements, ohne welche der Herr Käufer, bei seiner genauen Kenntniss der Verhältnisse, zur käuflichen Uebernahme sich nicht entschlossen haben würde.

Herrn Graser, meinem mehrjährigen Mitarbeiter schon in meinem hiesigen Geschäft, gab ich die beste Empfehlung bei meinen Herren Collegen, indem ich ihm s. Z. die Leitung des Annaberger Filials anvertraute und ihn zu meinem Handlungsbevollmächtigten für dort ernannte; ich empfehle Ihnen heute Herrn Graser aufs neue und bitte, ihm dasselbe freundliche Wohlwollen zu schenken, womit Sie mich beehren und wofür ich Ihnen zu Danke verpflichtet bin.

Selbstverständlich garantire ich für pünktliche Saldirung der Rechnung bis heute.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Dresden, 1. März 1863.

G. Schönfeld's Buchhandlung.
(C. A. Werner.)

P. P.

Aus vorstehendem Circular des Herrn C. A. Werner in Dresden wollen Sie gefälligst ersehen, dass ich dessen hiesige Filialhandlung mit Activen und Passiven am 1. Januar d. J. käuflich übernommen habe und unter der Firma

G. Schönfeld's Buchhandlung
(Hermann Graser)

in

Annaberg

für eigene Rechnung fortführen werde.

Mit den nöthigen Mitteln bin ich versehen, und unterstützt mit den Erfahrungen einer zwölfjährigen Thätigkeit in den geachteten Handlungen

Horvath'sche Buchhandlung (Eduard Döring) in Potsdam, L. Schäfer's Buchhandlung in Magdeburg, G. Mebus & Co. in Elberfeld und G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden,

von denen ich die besten Zeugnisse besitze, werde ich bestrebt sein, in solider Weise die gegenseitige Verbindung immer mehr zu einer lohnenden und angenehmen zu machen. Ich bitte daher, mir offenes Conto freundlichst erhalten zu wollen.

Die Saldirung der Rechnung 1862 werde ich laut Anzeige des Herrn C. A. Werner übernehmen.

Herr Friedrich Ludwig Herbig in Leipzig hat auch ferner die Güte, meine Commissionen zu besorgen.

Das Etablissement unter meinem Besitze Ihrem geneigten Wohlwollen empfehlend, zeichne

mit hochachtungsvoller Ergebenheit

Annaberg, den 1. März 1863.

Hermann Graser.

Wird zeichnen:

G. Schönfeld's Buchhdlg.

Hermann Graser.

[5617.] St. Petersburg, December 1862.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass die seit her von mir besessene Buchhandlung unter der Firma

Eggers & Co.

mit allen Activis und Passivis seit dem 1. Juni v. J. in den alleinigen Besitz des Herrn Theodor Stenge, unter dessen Leitung dieses Geschäft seit dem Jahre 1853 stand, übergegangen ist, der Ihnen am Fusse dieses weitere Mittheilungen machen wird.

Ergebenst

Georg Eggers.

Vorstehende Anzeige des Herrn Georg Eggers bestätigend, mache ich Ihnen nur noch die Mittheilung, dass ich die Buchhandlung unter derselben Firma unverändert fortführen werde, und ersuche Sie, das diesem Geschäft seit seinem Bestehen in so reichem Masse geschenkte Vertrauen demselben auch ferner zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Theodor Stenge.

Waldsassen (Baiern), im Februar 1863.

[5618.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich nach erlangter Concession von Seiten der königl. Regierung am hiesigen Platze eine Buchhandlung unter der Firma:

Christian Kunstmann

errichtete.

Der hiesige Platz nebst Umgebung ist für mein Unternehmen sehr günstig; verbunden mit meinem schon bestehenden Geschäft, lässt es mir den besten Erfolg erwarten.

Mit hinreichenden Mitteln versehen, kann ich dieses mein Unternehmen kräftigst unterstützen, und hoffe bei reger Thätigkeit das beste Resultat für die Herren Verleger zu erzielen.

Ich richte daher die ergebene Bitte an Sie:

mir gütigst ein Conto zu eröffnen, meine Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste stellen zu lassen und bei Inseraten im Korrespondenten, Fränkischen Kurier und Regensburger Tageblatt meine Firma mit namhaft zu machen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig Herr Julius Werner,

für Stuttgart Herr Karl Aue,

für Nürnberg Herr Wilhelm Schmid,

und sind genannte Herren in den Stand gesetzt, bei Creditverweigerung fest Verlangtes, sowie meine Baarbestellungen stets per Cassa einzulösen.

Indem ich schliesslich ersuche, mir keine Novitäten, wohl aber Wahlzettel, Anzeigen, Prospective etc. rechtzeitig zuzusenden, wogegen ich Ihnen die umfassendste Verwendung für Ihre Verlagswerke zusage, zeichne in vollkommener Hochachtung

ergebenst

Christian Kunstmann.

Verkaufsanträge.

[5619.] Eine guteingerichtete Sortimentshandlung mit einer neuen Leihbibliothek von über 2000 Bänden und einer Musikalien-Leihanstalt von 1800 Nummern in einer kleinen freundlichen Stadt Sachsens ist für 2500 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[5620.] Gesundheitsrückfichten bestimmen den Besitzer eines größeren, sehr soliden Sortimentsgeschäfts einer gewerbereichen Stadt Mitteldeutschlands, sein blühendes Geschäft unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Reelle Anfragen werden speciell beantwortet; ich bin gern bereit, Briefe mit A. G. bezeichnet zu befördern.

Robert Frieze in Leipzig.

[5621.] Familienverhältnisse veranlassen den Besitzer eines soliden Sortimentsgeschäfts in Preußen, sein gut situirtes Geschäft bald an einen tüchtigen jungen Mann zu verkaufen. Da der Verlag eines Amtsblattes für 2 Kreise dem Käufer überlassen wird, das allein einen ansehnlichen Gewinn abwirft, überdies nur die Hälfte des billigen Kaufpreises als Anzahlung verlangt wird, so kann ich diese Gelegenheit zur Selbstständigkeit allen strebsamen Männern empfehlen und bin gern bereit, Näheres auf Franco-Briefe mitzutheilen.

Robert Frieze in Leipzig.

Kaufgesuche.

[5622.] Ein Sortimentgeschäft von mittlerem Umfang in Mittel- oder Süddeutschland wird zu kaufen gesucht. Vollkommene Discretion wird zugesichert. Offerten beliebe man an Hrn. E. Witter in Neustadt a. d. S. zu richten.